

### Allgemeine Hygieneregeln

Wer Sternsingen geht oder Sternsinger begleitet, darf nicht akut erkrankt sein und darf keine Symptome von Covid-19 aufweisen. Kinder, Jugendliche und Begleitpersonen mit Symptomen eines Atemwegsinfekts oder Fieber müssen zuhause bleiben und können die Aktion von dort aus unterstützen. Für alle Zusammenkünfte im Rahmen der Aktion Dreikönigssingen gelten die Grundregeln für die persönliche Hygiene und den Infektionsschutz:

- Verzicht auf Körperkontakt wie Umarmungen und Händeschütteln
- Einhalten der Husten- und Niesetikette
- Gründliche Handhygiene
- Tragen einer Mund-Nasen Bedeckung (medizinische Maske oder FFP2 Maske) in allen Situationen, in denen das Einhalten des geltenden Mindestabstands nicht möglich ist.
- Bei Treffen in Innenräumen sollte auf ausreichendes und gründliches Lüften geachtet werden.

### Beim Sternsingen gilt die 3G Regel plus aktueller Schnelltest

Zur Sicherheit aller Beteiligten gilt für die Teilnahme an der Sternsingeraktion die 3G Regel: Geimpft, Genesen – alle Kinder und Begleiter müssen **zusätzlich einen aktuellen negativen Coronaschnelltest** vorweisen. Da die Sternsingeraktion in den Schulferien stattfindet, benötigen auch die unter 16 Jährigen einen 3G Nachweis. Dieser wird vom Malteserdienst oder als Selbsttest mit entsprechender Unterschrift der Eltern zu Hause vor der gemeinsamen Aktion durchgeführt. Im Falle eines positiven Testergebnis muss das Kind sofort wieder von den Eltern mit nach Hause genommen werden bzw. bleibt zu Hause.

Falls das Mittagessen/Mahlzeiten im jeweiligen Gemeindehaus/Pfarrheim stattfinden, gilt diesbezüglich die 2G Regel, sodass alle Beteiligten über 16 Jahren einen Nachweis Geimpft oder Genesen (plus aktueller Schnelltest) erbringen müssen.

### Dokumentation und Nachverfolgung

Die Kontaktdaten und -zeiten der Sternsinger und Begleitpersonen sowie weiterer Kontaktpersonen werden erfasst und dokumentiert. Es wird dokumentiert, welche Gruppen in welchen Straßen unterwegs waren. So können mögliche Infektionsketten durch die örtlichen Gesundheitsämter nachverfolgt werden.

### Einverständniserklärung

Die Sternsinger und ihre Eltern werden im Vorfeld der Aktion über die Teilnahmebedingungen und die notwendigen Hygienemaßnahmen informiert. Wir benötigen eine Einverständniserklärung zur Teilnahme der Kinder.

### Sternsinger-Treffen zur Vorbereitung

Bei allen persönlichen Treffen gilt: Die Kontaktdaten aller Beteiligten müssen erfasst und die allgemeinen Hygieneregeln eingehalten werden. Sternsinger-Treffen zur Vorbereitung sollten, wenn möglich, im Freien stattfinden. Soll das Treffen in einem Innenraum stattfinden, muss ein ausreichend großer und gut belüfteter Raum gewählt werden. Bei dem Treffen muss sich an das Hygienekonzept des jeweiligen Pfarrheims gehalten werden.

### **Einkleiden der Sternsinger**

Bei der Ausgabe der Gewänder müssen Abstände eingehalten werden, alle Beteiligten müssen eine medizinische Mund Nasen Bedeckung tragen. Die Einkleidung/Ausgabe erfolgt in festgelegten Zeitfenstern nach „Laufgruppen“ in einem ausreichend großen und gut belüfteten Raum.

### **Aussendungsfeier**

Für die Aussendungsfeier gelten die gleichen Regeln wie für alle Gottesdienste in der Gemeinde. Die Aussendungsfeier findet im Freien mit entsprechend Abstand statt. Sie wird begrenzt auf 20 Minuten.

### **Singen**

Da beim Singen viele Aerosole freigesetzt werden und das Coronavirus hauptsächlich über Aerosole weitergegeben wird, singen die Sternsinger nur im Freien. Es ist besonders wichtig, dass die Sternsinger genügend Abstand zu den Besuchten halten und ihre Maske tragen. Alternativ kann auch ein Segensspruch gemeinsam gesprochen werden.

### **Transport der Sternsingergruppen**

Wenn Sternsingergruppen mit Begleitpersonen zusammen im Auto sitzen, müssen alle Mitfahrenden eine Maske tragen. Den Fahrern wird empfohlen, eine Maske zu tragen, die das Gesicht nicht zu weit bedeckt.

### **Mahlzeiten**

Falls die Räumlichkeiten und Rahmenbedingungen des jeweiligen Pfarrheims es zulassen, können dort Mahlzeiten eingenommen werden (es gilt die **2G Regel**). Alternativ kann ein Mittagessen innerhalb der Gruppen im privaten Bereich stattfinden. Dabei ist auf die entsprechenden Abstands- und Hygieneregeln zu achten.

### **Sternsinger unterwegs**

Jede Sternsingergruppe muss von einer erwachsenen Aufsichtsperson begleitet werden. Die Begleiterinnen und Begleiter werden vorher in die Hygieneregeln zur Aktion eingewiesen. Alle Sternsinger sollen eine medizinische Maske und eine kleine Flasche mit alkoholischer Händedesinfektion mit sich führen.

Die Sternsinger sollten sich unterwegs regelmäßig die Hände desinfizieren. Im Freien und bei ausreichendem Abstand der Sternsinger untereinander kann die Maske mit frisch desinfizierten Händen zwischendurch abgezogen werden. Bei den Hausbesuchen müssen die Sternsinger eine Maske tragen und auf die Abstandsregel achten.

### **An der Haustür**

Wohnräume bzw. Privaträume dürfen nicht betreten werden. Die Sternsinger begegnen den Menschen vor der Tür oder im Treppenhaus. Nach dem Klingeln bitte ein paar Schritte zurückgehen, um Begegnungen im Türrahmen zu vermeiden. Besuchte Personen dürfen nicht berührt, ein Abstand von „einer Sternlänge“ zu den Menschen in der Haustür muss eingehalten werden.

In Mehrfamilienhäusern sollten sich die Sternsinger unter Beachtung des Abstands im Treppenhaus oder vor der Haustür versammeln. Wenn mehrere Bewohner eines Hauses die Sternsinger empfangen wollen, sollten die Menschen auf jedem Stockwerk im Treppenhaus oder vor der Eingangstür im Freien begrüßt werden.

### **Überbringen des Segens**

Beim Anschreiben des Segens ist auf den Mindestabstand zu den Besuchten zu achten. Segensaufkleber für Bewohnerinnen und Bewohner von Mehrfamilienhäusern sollten unter Wahrung des Abstands überreicht oder auf der Schwelle abgelegt und dann durch die Besuchten selbst angebracht werden.

### **Entgegennahme der Spende**

In Corona-Zeiten sollte die Spendenübergabe möglichst kontaktlos erfolgen. Wenn möglich sollte die Begleitperson die Spende entgegen nehmen. Aus hygienischer Sicht stellt das Berühren des Bargelds an sich kein Infektionsrisiko dar. Das Augenmerk sollte darauf liegen, dass der Abstand zwischen Begleitperson und Spender eingehalten wird.

### **Abgabe und Zählen der Spenden**

Das Zählen der gesammelten Spenden muss von Erwachsenen durchgeführt werden. Hierbei müssen die allgemeinen Hygieneregeln eingehalten werden.